

---

## Volkswagen geht mit Jetta auf Rekordjagd

Volkswagen geht in den USA mit einem Jetta auf Rekordjagd. Das speziell vorbereitete, aber seriennahe Fahrzeug soll zwischen dem 11. und 17. August auf dem Bonneville-Salzsee in Utah die bisherige Bestmarke für die Klasse BGC/G der Southern California Timing Association brechen.

Angetrieben wird der Volkswagen von einem deutlich über 500 PS starken Vierzylinder-Turbomotor (TSI) der Baureihe EA888 – er wird in ähnlicher Form aber mit zivilerer Leistung auch im neuen Jetta GLI zum Einsatz kommen, der demnächst in den USA auf den Markt kommt. Neben einem sehr weit abgesenkten Fahrwerk gehören zu den Modifikationen des Jetta spezielle Salzsee-Räder und -Reifen, ein Sperrdifferenzial für optimalen Grip und zwei Bremsfallschirme im Heck. Auf dem Lake Bonneville muss der TSI-Motor den modifizierten Jetta auf mehr als 208,572 mph (335,5 km/h) beschleunigen, um den bestehenden Rekord für einen Wagen dieser Klasse einzustellen.

Sollte der Versuch gelingen, wäre dieser Jetta der bislang schnellste seriennahe Volkswagen. Dieser Titel gehört derzeit einem 543 PS starken Beetle LSR, der – ebenfalls von einem EA888-Motor angetrieben – auf dem berühmten Salzsee eine Geschwindigkeit von 205,122 mph (330,11 km/h) erreichte. (ampnet/jri)

---

## Bilder zum Artikel



Für den Rekordversuch in Bonneville hergerichteter VW Jetta.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen



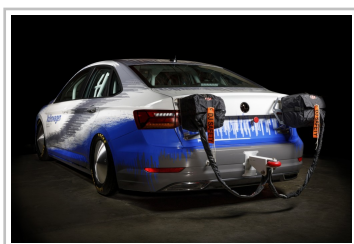
Für den Rekordversuch in Bonneville hergerichteter VW Jetta.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen



Für den Rekordversuch in Bonneville hergerichteter VW Jetta.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen



Für den Rekordversuch in Bonneville hergerichteter VW Jetta mit zwei Bremsfallschirmen am Heck.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen



Für den Rekordversuch in Bonneville hergerichteter VW Jetta.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen